

Alpenländisches Urologensymposium



„Tradition braucht Innovation und Innovation braucht Tradition!“

E. Plas, Wien

Chronischer Beckenschmerz	8
AMS 800: Patientenfluch oder Allheilmittel gegen Inkontinenz? Brauchen wir den artifiziellen Sphinkter heute noch?	11
Asymptomatische Mikrohämaturie Wie viel Diagnostik ist notwendig?	14
Blasenkarzinom – adjuvante oder neoadjuvante Therapie?	16
Bildgebung beim Prostatakarzinom – was ist besser?	18
Radikale Prostatektomie Von oben/unten/minimal invasiv/gar nicht?	20

Fachtagung Prostatakarzinom



„Active surveillance“ – eine Strategie zur Minimierung des Problems der Übertherapie

S. Madersbacher, Wien

23

Impressum

Herausgeber: Universimed Cross Media Content GmbH, Markgraf-Rüdiger-Straße 6–8, 1150 Wien. **Geschäftsführung:** Dr. Bartosz Chłap, MBA. Tel.: 01/876 79 56. **Fax:** DW 20. **Chefredaktion:** Christian Fexa. **E-Mail:** christian.fexa@universimed.com. **Projektleitung:** Dr. Sonja Reichel. **Grafik:** Margit Schmid. **Lektorat:** DI Gerlinde Hinterhölzl, Dr. Patrizia Maurer, Mag. Sabine Wawerda. **Druck:** AV + Astoria Druckzentrum GmbH, 1032 Wien. **Gerichtsstand:** Wien. **Fotonachweis:** fotolia, iStockphoto, Archiv.

UNIVERSIMED
publishing medical innovation

Offenlegung

Herausgeber: Universimed Cross Media Content GmbH (100% Tochter der Universimed Holding GmbH). **Eigentümer und Medieninhaber:** Universimed Holding GmbH

Bezugsbedingungen Abonnement: Bestellung bei Universimed oder unter www.universimed.com. Jahresabo EUR 33,-, Einzelheft EUR 7,- inkl. MwSt. und Versand innerhalb von Österreich; im Ausland zzgl. Versandkosten. ISSN 1561-526x. Das Medium Urologik ist für den persönlichen Nutzen des Lesers konzipiert und beinhaltet Informationen aus den Bereichen Expertenmeinung, wissenschaftliche Studien und Kongresse sowie News. Namentlich gekennzeichnete Artikel und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion und des Herausgebers übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Mit der Übergabe von Manuskripten und Bildern gehen sämtliche Nutzungsrechte in Print und Internet an Universimed über. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Bilder übernimmt Universimed keine Haftung. Hinweise: Für die Preisangaben sowie Angaben zu Diagnose und Therapie, insbesondere Dosierungsanweisungen und Applikationsformen, kann seitens der Redaktion keine Garantie/Haftung übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen (z.B. Austria-Codex) auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Geschützte Warenzeichen werden nicht in jedem Fall kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um ein nicht geschütztes Produkt handelt. Mit der Einreichung eines Manuskriptes erklärt sich der Urheber/Einsender damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag ganz oder teilweise in allen Publikationsorganen von Universimed publiziert werden kann. Copyright: Alle Rechte liegen bei Universimed. Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Die wiedergegebene Meinung deckt sich nicht in jedem Fall mit der Meinung des Herausgebers, sondern dient der Information des Lesers.

Andrologie

EAU 2013 Ejaculatio praecox: unverstanden, aber therapierbar	26
EAU 2013 Erektile Dysfunktion: den Penis wachrütteln	28
Erektile Dysfunktion Zwischen Krankheitswert und Leidensdruck	30

E. Bragagna, Wien

Medizingeschichte

Zur Geschichte der Mikroskopie: Botanik	33
--	----

Kontinenz

„World Continence Week“ MKÖ – aktiv gegen das stille Volksleiden Inkontinenz	36
---	----

Wissenschaftliche Beiräte

Univ.-Prof. Dr. T. Colombo, Leoben; Univ.-Prof. Dr. Z. Culig, Innsbruck; Dr. C. Danner, Salzburg; Priv.-Doz. Dr. M. De Santis, Wien; OA Dr. M. Dunzinger, Linz; OA Dr. A. Floth, Wien; Prim. Univ.-Doz. Dr. H. Heidler, Linz; Prim. Univ.-Doz. Dr. J. Hofbauer, Wr. Neustadt; Univ.-Prof. Dr. G. Hubmer, Graz; Prim. Univ.-Doz. Dr. W. A. Hübner, Korneuburg; Prim. Univ.-Prof. Dr. G. Janetschek, Salzburg; Prim. Dr. K. Jeschke, Klagenfurt; Univ.-Doz. Dr. A. Jungwirth, Salzburg; Univ.-Prof. DD. C. Kratzik, Wien; Univ.-Prof. Dr. W. Ludvik, Wien; Univ.-Doz. Dr. D. Mack, Salzburg; HR Univ.-Prof. Dr. H. Madersbacher, Innsbruck; Univ.-Doz. Dr. S. Madersbacher, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Pflüger, Wien; Prim. Univ.-Doz. Dr. E. Plas, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. K. Pummer, Graz; Univ.-Prof. Dr. C. Radmayr, Innsbruck; Prim. Univ.-Doz. Dr. M. Rauchenwald, Wien; Prim. Univ.-Doz. Dr. A. Reissigl, Bregenz; Priv.-Doz. Dr. M. Remzi, Korneuburg; Prim. Univ.-Doz. Dr. C. Riedl, Baden; Univ.-Prof. Dr. G. Schatzl, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. N. Schmeller, Salzburg; Univ.-Prof. Dr. P. Schramek, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. W. Stackl, Wien; Dr. F. Wimpissinger, Wien; Univ.-Prof. Dr. R. Zigeuner, Graz